

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 106 (1980)
Heft: 39

Illustration: [s.n.]
Autor: Wyss, Hanspeter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das neue Buch

Biographisches

«*Helmut Schmidt. Aus der Nähe gesehen.*» Ein Buch von Sibylle Krause-Burger über Herkunft, Entwicklung und geistiges Profil des deutschen Bundeskanzlers, in brillanten Nahaufnahmen, die tendenziöse Schönfärberei vermeiden. Ein aufschlussreiches Buch (über die Aktualität im Hinblick auf die bevorstehenden Wahlen hinaus) auch zur bundesdeutschen Politik. (Econ Verlag, Düsseldorf.)

«*Teddy Kollek. Ein Leben für Jerusalem*» beschreibt das turbulente Leben Kolleks (seit 1965 Jerusalems Bürgermeister) seit der Emigration seiner Eltern aus Oesterreich. Nicht nur, dass hier die Entstehung Israels im Spiegel eines Menschenschicksals deutlich wird, sondern erkennbar werden auch die Probleme Jerusalems, das heute mehr denn je im politischen Gespräch ist. (Hoffmann und Campe, Hamburg.)

Hinter dem Titel «*Swallow, mein wackerer Mustang*» steckt ein Roman von Erich Loest über das Leben und Wirken und die schriftstellerischen Motive von Karl May, ein Thema, das der DDR-Autor schon früher in einer Erzählung anklingen liess. (Hoffmann und Campe, Hamburg.)

Kinder

«*Kleine Partner in der grossen Welt*» (Kreuz Verlag AG, Zürich) will eine Hilfe sein für den Alltag mit unseren Kindern. Hildegund Fischle-Carl gibt Ratschläge in Erziehungsfragen und zur Förderung der Selbsterkenntnis der Eltern.

In «*Tobias*» (aus dem gleichen Verlag) erzählt eine Mutter ihre Gespräche und Erlebnisse mit dem Söhnchen. Was Kinder so fragen, und was «man so sagt». Besinnlich hinter aller Heiterkeit!

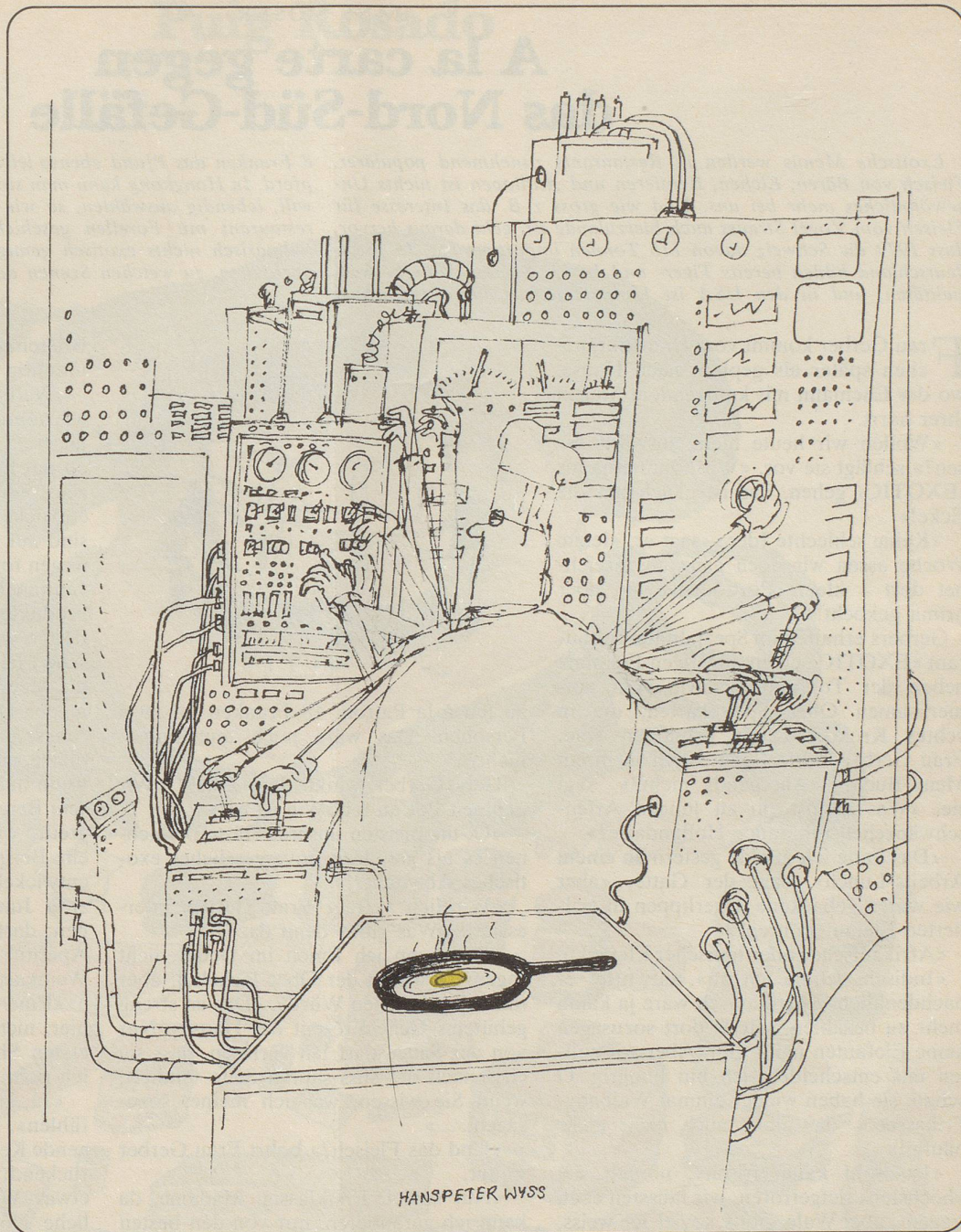
«*Die Schweiz für Kinder*» von Claudius Babst und Peter Baumann ist ein Handbuch für alle, die mit Kindern spielen, reisen und Spass haben wollen. Ein Lesebuch mit Beiträgen über und für Kinder und gleichzeitig ein Reiseführer durch die Kinder-Angebote der Schweiz.

Johannes Lektor

Mehr als eine Million politische Gefangene sind in Haft. — Helfen Sie uns helfen, damit die Menschenrechte überleben.

AMNESTY
international

Schweizer Sektion
3001 Bern — Postfach 1051
PC 80-68972



Auf einer wunderbar gelegenen Alp führte man eine Sennen chilbi durch. Nebst einem urchigen Folkloreteil bot man den Besuchern auch Helikopterrundflüge an. Der Erfolg war überwältigend, und die Sennen chilbi mit Helikopterrundflügen fand anderswo durch ausgefallene Attraktionen ihre Nachahmer:

- In Brönimatt feierte die Gemeinde ihr tausendjähriges Bestehen. Höhepunkt des Festes war der Auftritt von Billy Carter am Samstagabend im Festzelt. Er sang libysche Volkslieder.

- In Föhrenwald wollte ein dort ansässiger Werbefachmann ein Waldfest organisieren. Als

Hauptattraktion waren die Wahlen für eine Miss Schweiz vorgesehen. Der Tierschutz legte erfolgreich Protest ein. Das Wild sei zu schützen und nicht zu erschrecken.

- Das Wiesenfest von Grasmooß fand dieses Jahr erstmals auf dem neu asphaltierten Schulhausplatz statt. Gemeinsam mit dem Männerchor sangen die Festbesucher das Lied: «Im schönsten Wiesengrunde.»

- In Königsdorf feierte man das Schlossfest. An Stelle eines Festgottesdienstes sprach Bundesrat Kurt Furgler über das Thema: «Wie bewahrt man ein Schloss vor ausländischen Spekulanten?»

- Die Organisatoren vom Seenachtfest in Wasserstadt versuchten ebenfalls etwas Besonderes

zu bieten. Erstmals auf einem Schweizer See war ein liberianischer Tanker zu bewundern. Mit dem auslaufenden Oel konnte anschliessend allerlei entzündet werden.

- Die Organisatoren der Sennen chilbi mit Helikopterrundflügen sind gerne bereit, Veranstaltern weitere Ideen für Attraktionen an Festen gratis zu vermitteln. Es könnte ja sein ... Richi

statt Autorost ...

BEROPUR

bei Ihrem Fachmann